

Nach dem Ref anderes Bundesland (Gleichbehandlung)

Beitrag von „lucylue“ vom 15. April 2010 16:15

Hallo liebe Forengemeinde,

weiß jemand von Euch wie es im folgenden Fall aussieht. Nach dem 2. Staatsexamen findet ein Lehrer keine Stelle in dem Bundesland in dem er studiert hat und auch sein Referendariat abgeleistet hat (z.B. in Bayern). Nun bewirbt sich dieser fertige Lehrer nicht in Bayern sondern in Baden-Württemberg auf eine Realschulstelle, da dort die Chancen besser stehen. Hat dieser Kandidat aus Bayern genau die gleichen Einstellungschancen wie ein anderer Student, der allerdings in Baden-Württemberg studiert und auch dort sein Referendariat abgeleistet hat, oder wird in diesen Fällen bevorzugt der Kandidat aus Baden-Württemberg eingestellt? Vielleicht weiß ja jemand von euch bescheid. Das ganze könnte die Einstellungschancen ja durchaus massiv beeinträchtigen, da z.B. in Bayern die Einstellungschancen für Realschullehrer in den kommenden Jahren sehr schlecht sein sollen. Würde mich über eine Antwort freuen.

Ig I